

ERGEBNISPROTOKOLL

Kulturbeiratssitzung am 24.1.2018

14.00 Uhr – 14:50 Uhr

Büro Stadtrat Dr. Günter Riegler

TeilnehmerInnen:

Stadtrat Dr. Günter Riegler, Dr.in Claudia Unger;

Dir. Otto Hochreiter, Alexander Kada, Univ.-Prof. Dr. Klaus Kastberger, MMag. Clemens Klug, Dr.in Margarthe Markovec, Dlin Heidrun Primas, Dr. Johannes Rauchenberger, Christine Teichmann;

Michael A. Grossmann, Patrizia Monschein, Karin Fürnholzer;

Entschuldigt: MMag.Dr. Christian Lagger,

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch Stadtrat Dr. Günter Riegler
2. Konstituierung des Beirats
 - 2.a. Wahl des Sprechers/ der Sprecherin sowie des/der StellvertreterIn.
 - 2.b. Information zu den Fachbeiratsnachbesetzungen
 - 2.c. Geschäftsordnung des Grazer Kulturbeirats

Ad 1.) StR. Riegler eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und teilt mit, dass sich Christian Lagger für die heutige Sitzung entschuldigt hat.

Ad 2.) Konstituierung des Beirats: Der Grazer Kulturbeirat versteht sich, wie der Geschäftsordnung zu entnehmen ist, als kollektives Beratungsorgan, das den Kulturstadtrat in wichtigen Fragen der Kulturentwicklung sowie bei großen Kulturprojekten berät. Die Mitglieder repräsentieren vielfältige Bereiche des Grazer Kulturlebens und wurden persönlich in dieses Gremium eingeladen. SprecherIn und StellvertreterIn bestimmen die Mitglieder des Beirats selbst. Der Grazer Kulturbeirat ist auch über die Neubesetzung der Fachbeiräte zu informieren und vorab anzuhören.

Nähere Informationen zu den Fachbeiräten finden Sie unter <http://kultur.graz.at/kulturamt/114>, die Liste der aktuellen Fachbeiräte liegt bei.

Nach der konstituierenden Sitzung werden die Namen der KulturbeirätInnen auf dem Kulturserver veröffentlicht.

Grossmann erklärt, dass Vorschläge für nach zu besetzende FachbeirätInnen von Seiten des Kulturamtes per Mail an das Kulturbeiratsgremium ergehen. Für Rückmeldungen wird ein Zeitraum von einer Woche eingeräumt – keine Rückmeldung wird als Zustimmung gewertet. Nach zu besetzen sind FachbeirätInnen für Musik, Film und Medienkunst, wobei grundsätzlich zur Ideenfindung auch die Mitglieder des Kulturbeirates eingeladen werden.

Das Kulturamt wird in den nächsten Tagen Vorschläge per Umlaufbeschluss einbringen.

Riegler erklärt das Prozedere der Konstituierung des Kulturbeirates, wonach u.a. der Kulturstadtrat die Mitglieder ernennt und die KulturbeiratInnen diese offiziell annehmen müssen.

In Folge steht die Wahl des/der SprecherIn an. Riegler erklärt die Rolle des/der SprecherIn.

Kastberger schlägt Primas vor und begründet dies damit, dass das forum stadtpark alle Kunstsparten vertritt, unparteiisch und bestens etabliert ist.

Rauchenberger schlägt in Vertretung von **Lagger** Hochreiter als Beiratssprecher vor.

Nach kurzer Rückfragerunde wird einstimmig Primas als Kulturbeiratssprecherin und **Hochreiter** zu deren Stellvertreter vorgeschlagen. **Primas** und **Hochreiter** nehmen an. Die Wahl ist damit abgeschlossen.

Grossmann weist darauf hin, dass ausdrücklich auf eine geheime Wahl verzichtet wurde!

Grossmann ersucht den Kulturbeirat - als deren erste Aufgabe, die Geschäftsordnung für den Kulturbeirat neu zu formulieren; d.h. sie zu verbessern, um effizienter zu sein.

Alle Kulturbeiratsmitglieder stimmen ihrer Wahl zu und haben sich somit offiziell konstituiert. Eine Pressemitteilung soll vorbereitet werden.

Namen der KulturbeiratInnen, sowie der Sprecherin und deren Stellvertreter soll das Kulturamt am Kulturserver veröffentlichen.

Riegler verteilt die Ernennungsurkunden, ein Gruppenfoto wird gemacht.

Die KulturbeiratInnen werden ersucht, sich mit der Geschäftsordnung inhaltlich auseinanderzusetzen und bis zur nächsten Sitzung Änderungswünsche einzubringen.

Ende der ersten Kulturbeiratssitzung: 14:50 Uhr